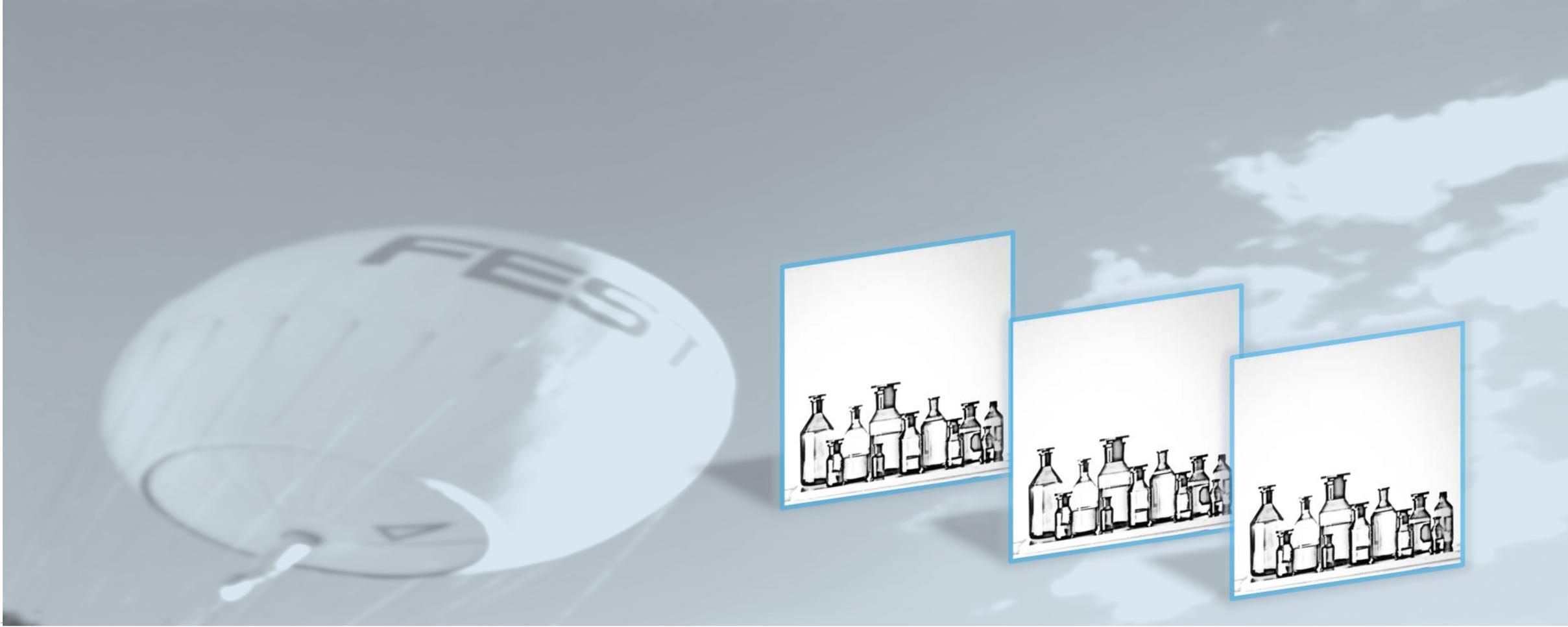




REACH - Prozesse bei Festo



Festo auf einen Blick

Gesellschaften
in **61**
Ländern

Über **250**
Niederlassungen

After-sales
Services in
176 Ländern

Kunden
Automation
> 300.000
weltweit

Kunden
Didactic
> 56.000

Mitarbeiter
weltweit:
20.100

Umsatz:
3,1 Mrd. Euro



Branchen

Biotechnologie und Kosmetik

Nahrungsmittel und Verpackung

Elektronik und Halbleiterindustrie

Medizintechnik

Technische Bildung

Automobil-industrie

Wassertechnik

Laborautomation

Chemische Industrie

REACH - Prozesse bei Festo

Von der Evaluation zur Information

Erster Schritt

- Welche SVHC intentions stehen auf der ECHA Seite –
⇒regelmäßiges Monitoring
- Informationen seitens der Verbände bzgl. SVHC intentions
- Betroffene Produktgruppen ermitteln

Current SVHC intentions

› Registry of Intentions

Name	EC Number	CAS Number	Dossier intended by	Notification of intention	Expected date of submission	Scope	
Ethylenediamine	203-468-6	107-15-3	ECHA	21/12/2016	07/08/2017	Respiratory sensitiser	Details
Benzo[def]chrysene (Benzo[a]pyrene) [Benzo[a]pyrene and all substances that contain benzo[a]pyrene at a concentration equal to or greater than 0.01 % by weight.]	200-028-5	50-32-8	Germany	16/11/2011		CMR; PBT	Details
Distillates (coal tar), heavy oils	292-607-4	90640-86-1	ECHA	27/06/2008		PBT	Details
Distillates (coal tar), heavy oils, pyrene fraction	295-304-5	91995-42-5	ECHA	27/06/2008		PBT	Details
Distillates (coal tar), pitch, pyrene fraction	295-313-4	91995-52-7	ECHA	27/06/2008		PBT	Details
Residues (coal tar), pitch distn.	295-507-9	92061-94-4	ECHA	27/06/2008		PBT	Details

Zweiter Schritt

- Produkte von Festo, Zubehör, etc. betroffen?
- dies erfolgt mittels Plausibilitätsprüfung
(Weichmacher sind weniger im Zylinderrohr zu finden)
- Über Liste der ECHA

Informationen über Stoffe auf der Kandidatenliste, die in Erzeugnissen enthalten sind

This information provides examples of articles containing Substances of Very High Concern (SVHCs) that are included in the Candidate List, which are available for consumer use on the EU market. The data is based both on the notifications that companies have submitted to ECHA as well as on the information contained in the registration dossiers.

› Download PDF with Information on CL substances in articles
Last updated: 20 December 2016

This information will be updated approximately every six months. It contains non-confidential information from notifications. Additional non-confidential data from the registration dossiers can be found in the registered substances database.

Further information

- › Introduction to Information on Candidate List substances in articles and disclaimer
- › Notification of Substances in articles
- › Use your right to ask

Seite 1 von 4 50 Items per Page Zeige 1 - 50 von 160 Ergebnissen. -- Erste Vorherige Nächste Letzte --

Name	EC Number	CAS Number	Number of SIA notifications	Details
Bis (2-ethylhexyl)phthalate (DEHP)	204-211-0	117-81-7	132	
Hexabromocyclododecane (HBCDD) and all major diastereoisomers identified: Alpha-hexabromocyclododecane, Beta-hexabromocyclododecane Gamma-hexabromocyclododecane	247-148-4 221-695-9	25637-99-4 3194-55-6 134237-50-6	35	

REACH - Prozesse bei Festo

Von der Evaluation zur Information

Dritter Schritt

- **Produkte/Teilerzeugnisse betroffen**

nein

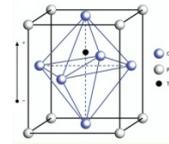
Keine weitere Handlung notwendig

ja

Nächste Schritte **(Vierter)** einleiten

Vierter Schritt

- **Über Stücklisten betroffene Teilenummern ermitteln**
- **Zulieferer recherchieren und konkret anfragen**
- **Entsprechend verhandeln** ⇒ gibt es Substitute, wenn ja – wird umgestellt? Etc. ...
- **Gibt es Zulieferer die „frei von“ liefern können?**



Blei Zirkonat Titanat (Ferroelektrika)



Gesintert und zu Piezokeramik verarbeitet



Piezokeramik in Piezoventil verbaut



Verbaut in Ventilinsel

Wir recherchieren immer auch

- **die globale Verwendung einer Substanz**
- **Weitere Zusammenhänge die Verwendung einer Substanz betreffend** ⇒ **Blei-Zirkonium-Titanium-Oxid**

... und bei SVHC's die bereits auf der Liste sind ?

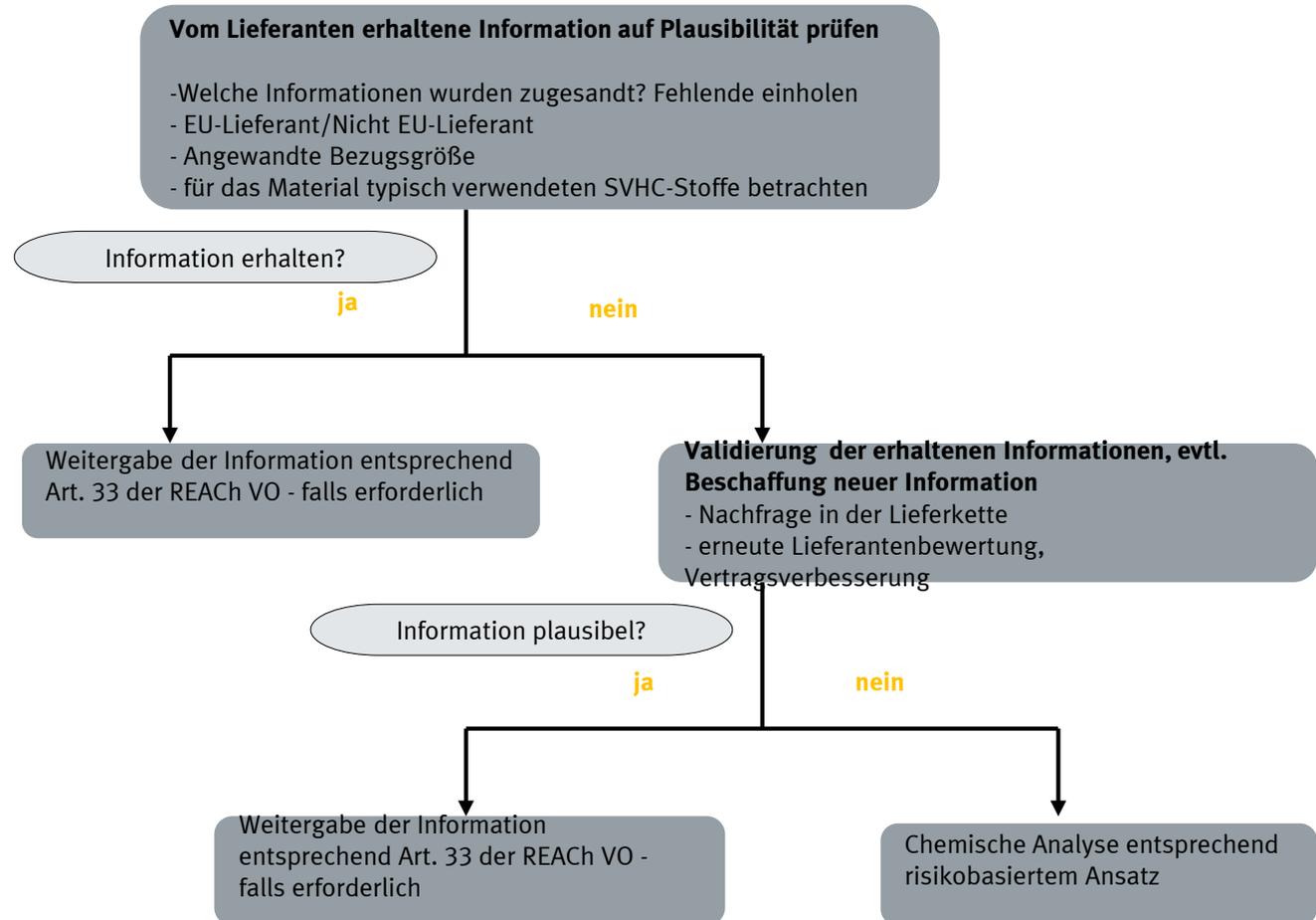
... Festo agiert **risikobasiert**

Um gemäß der REACH VO zu handeln, verpflichtet Festo seine Zulieferer geltendes Recht einzuhalten und fordert bei Bedarf pro aktiv Informationen zu entsprechenden Lieferteilen.

Nach einem in der AA 1512 festgelegten Prozess, werden von einer Expertengruppe **Risikoteile** **heraus gesucht** und auf **Schadstoffe analysiert**.

Entsprechend dem **Analyseergebnis** werden die weiteren **Schritte veranlasst**. Sind die **Ergebnisse negativ**, also keine Schadstoffe gefunden, wird der Bericht abgelegt, **keine** weiteren **Maßnahmen**.

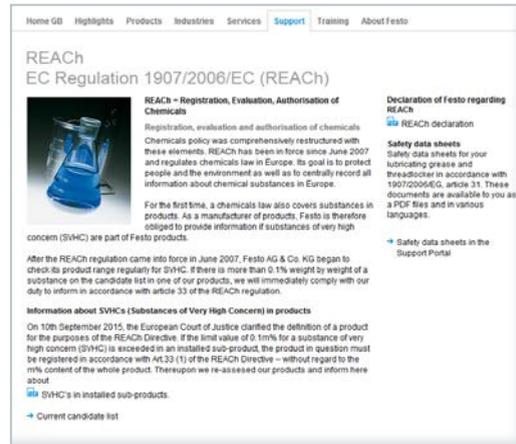
Sind die Ergebnisse **positiv** - Schadstoffe wurden gefunden – wird mit dem **Lieferanten** die weitere **Vorgehensweise** diskutiert. **Information** entsprechend der Art. 33 gehen über unsere **Website** nach außen.



Festo informiert wie folgt:

1. Internetseite zu erreichen unter:

https://www.festo.com/cms/de_de/8835.htm



Hier können alle aktuellen Informationen eingesehen werden.

Zum **Download** bereit stehen

- Sicherheitsdatenblätter
- Statement
- Listen betroffener Produkte
- Link zur aktuellen Kandidatenliste

2. Statement Download unter:

https://www.festo.com/net/SupportPortal/Files/116178/REACH_Statement_de.pdf



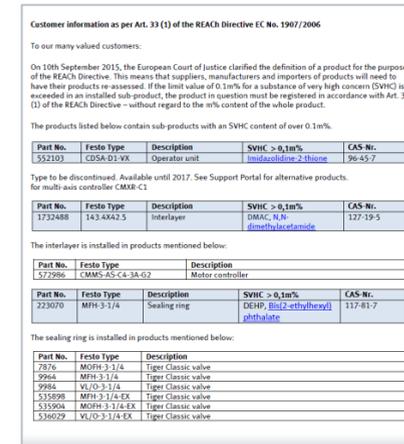
Das Statement weist darauf hin, dass wir **geltendes Recht einhalten**, zudem werden unsere **Prozesse zur Einhaltung der Compliance** beschrieben.

Eine **Kontaktadresse** und der **link** zur **Internetseite** sind genannt.

Ein **Bezug** zur **aktuellen Kandidatenliste** wird zwecks Aktualität **vermieden**

3. SVHC in Teilerzeugnissen:

https://www.festo.com/rep/de_de/assets/pdf/Kundeninformation_REACH_de.pdf



Sind **Teile** in unseren **Produkten verbaut**, die einen **Stoff der Kandidatenliste über 0,1m%** enthalten, informieren wir über

- Teilenummer des Halbteils
- Art von Produkt (z. B. Dichtring)
- Name des Stoffes
- CAS.Nr.
- Produkte in die das Halbteil verbaut ist

Informationen zu Bleimetall als SVHC in Produkten von Festo

Ein pragmatischer Ansatz

Für

- ~ 35 000 Katalogprodukte
- Verschiedene Produktkategorien
- Konfigurierbare Produkte
- Entsprechende Kundenlösungen

Kundeninformation gemäß Art. 33 (1) der REACH-Verordnung EG Nr. 1907/2006

An unsere vielen geschätzten Kunden,

am 10. September 2015 hat der Europäische Gerichtshof die Definition eines Erzeugnisses im Rahmen der REACH-Verordnung präzisiert. Das bedeutet für Lieferanten, Hersteller und Importeure von Erzeugnissen eine wiederholte Bewertung ihrer Produkte. Wird der Grenzwert von 0,1m% eines besonders besorgniserregenden Stoffes (SVHC) in einem verbauten Teilerzeugnis überschritten, muss – unabhängig vom m%-Anteil im Gesamterzeugnis – gemäß Art. 33 (1) der REACH-Verordnung informiert werden.

Information zu Blei-Metall

Am 27. Juni 2018 wurde Blei-Metall (CAS Nr.: 7439-92-1) aufgrund seiner reproduktionstoxischen Eigenschaften auf die REACH-Kandidatenliste aufgenommen. Damit ist Blei-Metall, wie 190 weitere Stoffe als SVHC identifiziert.

Die potentiellen negativen Eigenschaften von Blei – auch die reproduktionstoxischen - sind als solches nicht neu, alle bisher richtigen und notwendigen Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit bleihaltigen Materialien bleiben uneingeschränkt gültig. Blei-Metall findet Verwendung in vielen Bereichen der Industrie. In Produkten von Festo dient Blei hauptsächlich als Legierungselement in Aluminium, Kupfer und Stahl.

⇒ Information gemäß Art. 33 (1) der REACH-Verordnung:

ein großer Teil unserer Produkte deren Bestandteil u. a. Aluminiumlegierungen oder Kupferlegierungen (Messing) sind, enthält über 0,1 m% Blei-Metall (CAS Nr.: 7439-92-1).

⇒ **Ausschluss:** auszuschließen sind unser komplettes Edelstahlprogramm (hochlegierter Stahl) und das komplette Schlauchprogramm von Festo.